

Abstimmung auch über Politikstil von OB Gribl

Die Stadtratsfraktion der AfD appelliert an die Augsburgener am Sonntag am Bürgerentscheid teilzunehmen. „Geben Sie Ihrer Meinung Ausdruck, nutzen Sie diese Gelegenheit,“ fordert Thomas Lis. Stadtratsfraktion und Kreisvorstand wünschen sich eine breite Beteiligung der Bürger. Nicht zuletzt um den Bürgern diese Möglichkeit zu eröffnen, wurden von der AfD Fraktion der Bürgerentscheid und das Ratbegehren im Stadtrat mit eingebracht. „Dieses Thema wurde ausführlich diskutiert und es gibt zwei klare Standpunkte. Da es die Augsburgener Stadtgesellschaft gespalten hat, kann mit einem klaren Votum die Diskussion beendet werden. Viele Menschen haben sich engagiert eingesetzt, damit die Bürger entscheiden können. Dies sollte durch eine hohe Beteiligung honoriert werden.“ „Auch innerhalb der Fraktion sind wir unterschiedlicher Meinung. Sowohl emotionale wie auch fachliche Argumente sind bei dieser

Entscheidung zulässig.“, stellt Markus Bayerbach, Kreisvorstand und Fraktionsvize, fest. „In Einem ist die Fraktion sich aber ganz einig, die Augsburgener Bürger sollen über die Zukunft der Stadtwerke selbst entscheiden.“

Das Ergebnis wird auch zeigen, ob die Bürger mit OB Gribl und seinem Politikstil einverstanden sind. „Herr Gribl hätte von Anfang die Stadtgesellschaft in dieser Entscheidung mitnehmen sollen. Eine frühzeitige Aufklärung und Diskussion hätte sich positiv auf die Fusion ausgewirkt.“